

# Agrarmeteorologischer Wochenbericht

## für Norddeutschland

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Agrarmeteorologische Beratungs- und Forschungsstelle Ahrensburg

Bezugspreis: jährlich 30,-DM  
zuzüglich Porto

ISSN 0344-0397

Nachdruck, auch auszugsweise,  
nur mit Genehmigung gestattet

Wulfsdorfer Weg 200  
2070 Ahrensburg  
Telefon 04102/55100

Jahrgang: 4

Woche 1.07. - 27.07.1980

Nummer: 30

### Witterung und Pflanzenentwicklung

#### Überblick und Auswirkungen auf die Landwirtschaft:

War es zu Berichtsbeginn noch ausgesprochen unbeständig, so machte sich ab Dienstag zunehmender Hochdruckeinfluß bemerkbar. Niederschlagsfreiheit und Temperaturanstieg im mittleren und südlichen Niedersachsen bis auf 28°C ließen die Böden rasch abtrocknen. Auch im Küstengebiet waren ab 22.07. wieder Feldarbeiten möglich. So wurden noch restliche Heugewinnungsarbeiten durchgeführt. Örtlich ermöglichten die täglichen Verdunstungsraten eine Einbringung von bodengetrocknetem Heu in 4-5 Tagen. - Der Mähdrusch von Wintergerste setzte verstärkt ein. Die Erträge waren bisher befriedigend; dort, wo sachgemäß gedüngt worden war und noch kein Auswuchs aufgetreten war, wurden sogar gute Erträge erzielt. Auch die Schwadmäh von Raps konnte bisher termingerecht durchgeführt werden. Bei Verzögerung des optimalen Schwadlegertermins um etwa eine Woche können Ertragseinbußen bis zu 10 % auftreten. Das Roden der Frühkartoffeln war ebenfalls in vollem Gange. - Sommerliche Temperaturen begünstigten das Wachstum von Mais und die Abreife beim Getreide. In Sommergetreidebeständen wurden noch Pflanzenschutzmaßnahmen durchgeführt - wegen Einhalten der Karenzzeit war dies in Winterungen nicht mehr möglich. Infolge trockener und warmer Witterung wurden pilzliche Infektionen zurückgedrängt, Läusebefall nahm unbedeutend zu.

#### Klimawerte der vergangenen Woche

	Temp. °C		Sonne		RR*	VD**	WB***
	Mittel	Abw.	Std.	%	mm	mm	mm
Leck	16.3	+0.7	71.7	-	2	19	-17
Schwesing	16.4	+0.6	67.9	-	5	17	-12
Schleswig	16.8	+1.3	76.4	161	15	17	-2
Kiel	16.8	+0.7	72.6	145	5	20	-15
Lübeck	17.3	+1.0	74.2	148	4	21	-17
Ahrensburg	16.9	+0.3	67.1	151	17	20	-3
Cuxhaven	16.8	+0.2	67.9	145	5	16	-11
Bremerhaven	18.2	+1.7	72.2	168	6	20	-14
Emden	18.0	+1.8	76.2	185	1	21	-20
Bremen	17.8	+1.1	72.2	177	2	21	-19
Oldenburg	18.2	+1.7	72.7	-	5	27	-22
Lingen	18.8	+2.1	62.0	165	1	23	-22
Osnabrück	18.1	+1.3	65.9	174	11	21	-10
Soltau	17.2	+0.9	73.1	179	3	23	-20
Lüchow	17.5	+0.3	74.2	157	3	20	-17
Hannover	17.8	+1.0	67.7	162	5	21	-16
Braunschweig	17.5	+0.4	71.4	170	4	22	-18
Göttingen	17.7	+1.4	72.1	173	11	24	-13

\* = Niederschlag, \*\* = Verdunstung, \*\*\* = Wasserbilanz

#### Ausblick:

Auch im weiteren Verlauf dauert das sommerlich warme und teilweise schwüle Wetter mit Neigung zu gowittrigen Schauern an. Langanhaltende Niederschläge sind nicht zu erwarten.

Ah